



1. Äußere Einfassungslinie
2. Ecken
3. Dunkler Fleck
4. Raute
5. Einfassungslinie (Einbuchtung)

(Beschreibung laut Peter Sem)

Plattenbestimmungsmerkmale Nr. 2 (P. Sem)

	Duckzeit	Farbe	Ecken	Außer Einfassungs-linie	Ornament- felder	Raute unter der linken Zahl 3
2 I	11.1849 - 1850	graublauer Ton, später auch dunkler	rechtwinklig, manchmal etwas nach außen	absolut gleichmäßig	gleichmäßig, Fleck fehlt fast immer	Raute der Länge nach gesplittet
2 II	ca. 09.1850 - 1854	helle,duftige Töne	stark abgerundet	ungleichmässig breit	unter "B" von Bayern ein dunkler länglicher Fleck, mehr oder weniger stark	fehlt
2 III	ca. 10.1854 -1858	kräftig Blau bis dunkel- blau	mehr ausgefüllt und spitzer	ungleichmässig breit	dunkler länglicher Fleck	noch ausgefüllt, gegen Ende der Druckzeit schmaler Spalt
2 IV	ca. 05.1856 - 1860	mittlere Blautöne	völlig ausgefüllt, die Spitzen ein wenig nach außen gezogen	etwas breiter und exakter als bei Platte 2 und 3	Fleck fast verschwunden	vorhanden
2 V	ca. 08.1852 - 1862	milchiges toniges Blau	spitz	ungleichmäßiger als bei Platte 4	Fleck tritt wie bei Platte 2 und 3 deutlicher hervor	deutlich sichtbar vorhanden

Platten 2-5 mit Einbuchtung der Einfassungslinie unter der "3" im unterem rechtem Wertziffernquadrat. Bei Platte 1 gerade.

Bei Platte 2-5 wird auch nach Typ I und Type II unterschieden.

Typ I = Umrandungslinie der kleinen "3" im linken oberen Wertkästchen rechts unten geschlossen

Typ II = Umrandungslinie der kleinen "3" im linken oberen Wertkästchen rechts unten unterbrochen

Auch werden die Platten 2-5 nach dem Merkmal der ausgefüllten Ecken (Ornamente) unterschieden 2 IIA - 2 VA.



1. Randlinie
2. Wertziffernquadrat
3. Ornament
4. Wertziffernfeld
5. Wertziffer
6. innere Rahmenlinie
7. äußere Rahmenlinie

(Beschreibung laut Jürgen Vogel)

Plattenbestimmungsmerkmale Nr. 2 (J. Vogel)

	Duckzeit	Farbe	Ecken	Wertziffernquadrat links oben	äußere weiße Rahmenlinie	blaue Randlinie	Ornamentfelder
2 I	wird nicht detailliert beschrieben	wird nicht detailliert beschrieben	wird nicht detailliert beschrieben	wird nicht detailliert beschrieben	wird nicht detailliert beschrieben	wird nicht detailliert beschrieben	wird nicht detailliert beschrieben
2 II a	10.1850 - 02.1853	wie 2 I, ab 1851 helles Blau	rund oder leicht abge-schrägt	Kopf der kleinen "3" oben offen, und unten ge-schlossen	relativ dünn, ungleichmäßig rechts unten verdickt		ab 1851 leichter, 1852 starker Ausfall, Typ 2
2 II b	02.1853 - 03.1855	1853 kräftiges Blau 1854 helles Blau	wie II a	Kopf und Fuß offen	verdickt gegenüber II a	Abspaltungen	häufig Doppelraute
2 II c	04.1855 - 09.1856	kräftiges Blau	spitz zugearbeitet	Kopf und Fuß offen	weiter verdickt und ungleichmäßig	ungleichmäßig	Zusätzlich verstümmelte 3 rechts unten
2 III a	10.1856 - 09.1858	kräftig dunkel oft farbübersättigt	spitz und nach außen gezogen	fehlerfrei	wenig verdickt	etwas ungleichmäßig	
2 III b	10.1860 - 06.1862	starke Deckweiß-beimischung	spitz und nach außen gezogen		wenig verdickt		Druck verwaschen häufig Typ 2
2 IV	10.1858 - 09.1860	kräftiges Blau, bald Deckweißbei-mischung	spitz aber nicht nach außen		wenig verdickt		häufig Typ 2, klarer Druck
2 V	07.1862 - 1862	schwarz bis hellblau	spitz und nach außen gezogen	fehlerfrei	kaum verdickt	ungleich stark, häufig aufgespalten	exakte, präziseste Zeichnung

Typ 1 = linke obere 3 nicht mit Raute verbunden

Typ 2 = linke obere 3 mit Raute verbunden